

Ressort: Politik

CDU will Rechtsanspruch auf Nachmittagsbetreuung für Grundschulkinder

Berlin, 26.06.2017, 14:03 Uhr

GDN - Die CDU will im Falle eines Wahlsieges einen Rechtsanspruch auf Nachmittagsbetreuung für Grundschulkinder einführen und Familien beim ersten Erwerb einer selbst genutzten Immobilie einmalig von der Grunderwerbssteuer befreien. Das sieht nach einem Bericht der Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Dienstag) der Entwurf für CDU-Wahlprogramm vor.

Außerdem sollen Handwerker das sogenannte Meister-Bafög nicht mehr zurückzahlen müssen, wenn sie ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben. Wie die Zeitungen weiter berichten, ist die Befreiung von der Grunderwerbssteuer noch umstritten, denn sie ist eine Steuer der Länder, nicht des Bundes. Das CDU-Programm soll nach den Vorstellungen von Bundeskanzlerin Angela Merkel die Familienpolitik in den Vordergrund stellen. Ein Vorstoß für die so genannte Ehe für alle ist im Programmentwurf nicht vorgesehen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-91229/cdu-will-rechtsanspruch-auf-nachmittagsbetreuung-fuer-grundschulkinder.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619